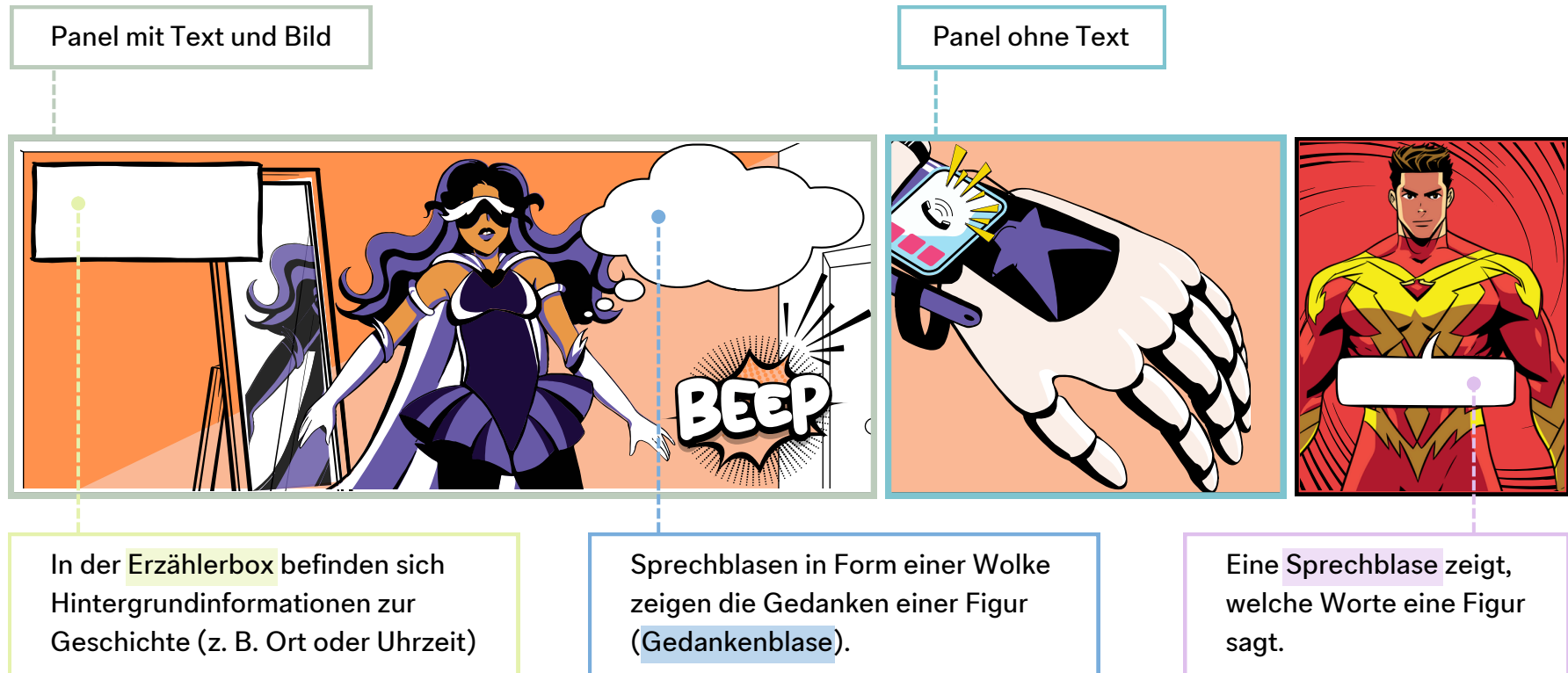


Arbeitsblatt: Wie wird ein Comic richtig gelesen?

In Comics werden Geschichten durch Bilder und kurze Texte erzählt. Die Bilder sind in Kästen (Panels) angeordnet. Der Text dazu steht in Sprechblasen oder Textboxen. Meist werden die Panels mit einer schwarzen Umrandung voneinander abgegrenzt.



Ein Comic wird, wie ein Buch, von links nach rechts gelesen. Dabei liest du immer im Zick-Zack, bis du am Ende der Seite angekommen bist.

Sieh dir beim Lesen genau die Form und Grösse eines Panels an. Überlege, wie die Bilder zusammenpassen und wie sie angeordnet sind. Stehen alle Panels geordnet nebeneinander oder überlappen sie sich? Daran erkennst du, ob die Handlung eher langsam und geordnet oder eher schnell und hektisch verläuft.

Titel des Comics

In Comics werden oft Icons verwendet. Icons sind kleine Bilder, die vereinfacht für eine Person, einen Ort, eine Handlung oder eine Idee stehen.

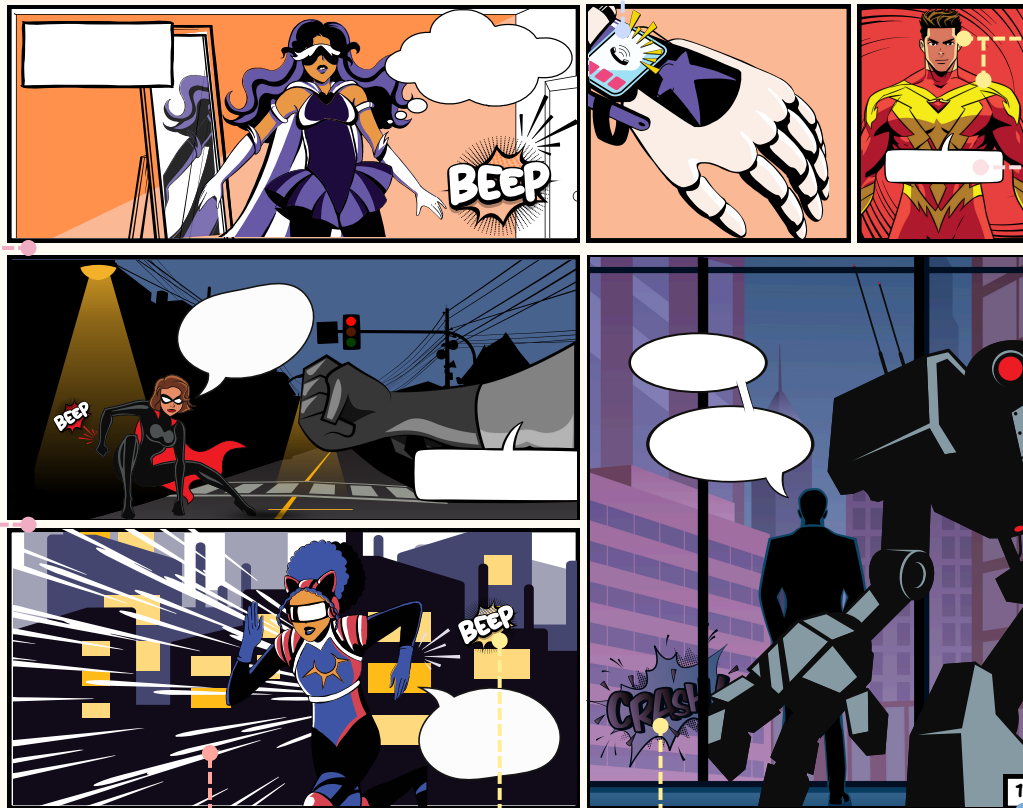
Die verwendeten Farben im Comic sind Teil der Geschichte. Verschiedene Farbpaletten können einen zeitlichen oder räumlichen Wechsel zeigen oder auf den Gegensatz zwischen Gut und Böse hindeuten.

Die Gefühle einer Figur kannst du am Gesichtsausdruck und der Körpersprache ablesen.

Die Form der Sprechblase zeigt, wie eine Figur spricht. Eine eckige Sprechblase kann darauf hindeuten, dass eine Figur sehr ernst spricht. Eine gezackte Sprechblase verdeutlicht, dass eine Figur schreit.

Der weisse Zwischenraum zwischen den Panels heisst Gutter. Er zeigt an, wo eine Handlung beginnt und endet. Der Zwischenraum zwischen zwei Panels zeigt, dass sich von einem Panel zum anderen etwas verändert hat. Diese Lücke musst du mit deiner Fantasie füllen.

COMIC:



Bewegungslinien zeigen, wie und in welche Richtung sich Figuren bewegen.

Comics nutzen Sound-Wörter, um Geräusche in der Geschichte zu erzählen.

Jedes Bild wird aus einem unterschiedlichen Blickwinkel gezeigt. Überlege, warum dieser Blickwinkel gewählt wurde.

Seitenzahl

Aufgabe 1: Überlege, welche Geschichte im Beispielcomic erzählt werden könnte. Fülle die leeren Felder (Sprechblasen, Gedankenblase, Erzählerbox) passend aus.

Aufgabe 2: Denke dir einen eigenen kleinen Comic aus. Schreibe dir Ideen zur Handlung auf und nutze die Panels, um den Comic zu zeichnen.

A template for a comic strip consisting of six empty rectangular panels arranged in three rows and two columns. Each panel is separated by a thin black line. The panels are intended for drawing a comic story.

Notizen:

A series of ten horizontal lines for taking notes, located to the right of the comic panels.